

Bildungsdirektion
Amt für Volksschulen und Sport

Merkblatt Förderangebot Berufseinblick durch Arbeitseinsatz (BEDA)

Informationen für Schulleitungen, Lehrpersonen und Eltern der Orientierungsschule

Nicht alle Jugendlichen schaffen den Übertritt in die Berufswelt problemlos. Das Förderangebot **Be**rufseinblick **d**urch **A**rbeitseinsatz (BEDA) soll Lernenden im zweiten Semester der 2. Orientierungsschule und in der Abschlussklasse einen Einblick in die Arbeitswelt verschaffen.

Förderangebot BEDA

Lernende können im zweiten Semester der 2. Orientierungsschule oder in der Abschlussklasse anstelle von vier Lektionen Unterricht einen halben Tag ein Praktikum in einem Betrieb im Kanton Nidwalden absolvieren. Sie sollen damit in ihrer Leistungsmotivation unterstützt werden.

Zielgruppe

Das Förderangebot BEDA ist ein Angebot für Schülerinnen und Schüler der Orientierungsschule, die teilweise eine schulische Auszeit benötigen und praktisches Arbeiten dem Unterricht vorziehen. An den Arbeitsplätzen können sie zeigen, dass sie Potenzial haben, sich einsetzen und sich für praktische Arbeit begeistern. Durch diesen Einsatz entwickeln sie Sozial- und Selbstkompetenz und verbessern ihre beruflichen Aussichten.

Umsetzung Angebot

- Die Schülerinnen und Schüler arbeiten einen halben Tag in einem Betrieb anstelle von vier Lektionen Unterricht.
- In Ausnahmefällen ist eine Beschäftigung bis zu einem ganzen Tag möglich. Dabei sind die Rechtsgrundlagen des Jugendarbeitsschutzes (SECO) zu beachten.

Aufnahmebedingungen

- Gegenseitige Absprachen der Klassenlehrperson und SHP-Lehrperson sowie SSA mit den Eltern und der Lernenden oder dem Lernenden.
- Die Lernenden zeigen Motivation anstelle von vier Lektionen Unterricht in einem Betrieb in Nidwalden zu arbeiten.
- Das Ziel der Schülerin oder des Schülers ist, durch den Berufseinblick ein mögliches Angebot für eine Lehrstelle zu erhalten.

Vorarbeiten Schule

Die Klassenlehrperson, die SHP-Lehrperson und/oder SSA, die Eltern und der Schüler/die Schülerin beantragen das Förderangebot BEDA bei der Schulleitung.

Die Schulleitung und die SHP-Lehrperson regeln den Einsatz der Jugendlichen. Die SHP-Lehrperson begleitet die Lernenden und ist Ansprechperson für den Betrieb.

Die Schulen bauen mit möglichen Betrieben über den Gewerbeverband ein Netzwerk auf.

Schulort und Arbeitseinsatz

Der Unterricht findet für alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler am Förderangebot BEDA in der Gemeinde statt. Während einem halben Tag machen sie einen Arbeitseinsatz bei einem Betrieb in der Gemeinde oder im Kanton Nidwalden.

Im Zeugnis wird eine administrative Bemerkung "Besuch Berufseinblick durch Arbeitseinsatz im Betrieb xy" ver-

Start und Dauer

Das Förderangebot BEDA startet mit Beginn des 2. Semester der 2. Orientierungsschule oder anfangs 3. Orientierungsschule. Die Dauer des Förderangebots entspricht in der Regel ein Semester oder soll individuell mit dem Betrieb geregelt werden.

Ressourcen

Die SHP-Lehrpersonen organisieren und koordinieren den Einsatz. Es ist Aufgabe und Teil ihres Arbeitsauftrages.

Kosten Eltern

Die Eltern kommen für obligatorische Berufskleidung und die allfälligen Transportkosten der Lernenden zum Betrieb auf.

Sonstiges

Allfällige Schutzkleidung muss gemäss Art. 27 ArGV 3, Art. 5 und 38 VUV vom Betrieb zur Verfügung gestellt werden.

Die Lernenden erhalten vom Betrieb keine Entlöhnung.

Kontakt/Auskunft

Amt für Volksschulen und Sport Ruth von Rotz Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Telefon: 041 618 74 08

Mail: <u>ruth.vonrotz@nw.ch</u>

Gewerbeverband Nidwalden Peter Barmettler Präsident

Telefon: 041 620 67 67

Mail: <u>ceo@barmettler.ch</u>



KI BING: photo Berufseinblick

Kanton Nidwalden Amt für Volksschulen und Sport

Stansstaderstrasse 54, Postfach 1251, 6371 Stans Telefon +41 41 618 74 01 www.nw.ch